

JuCad: Zwei Sondermodelle als Hommage

Die Ryder Cup - Caddys

Er ist nach der Fussball-WM und Olympia nicht nur das drittgrößte Sport- und TV-Ereignis der Welt, sondern auch immer ein faszinierendes Duell: Der alle zwei Jahre ausgetragene Ryder Cup zwischen USA und Europa wird dieses Jahr vom 27.-30. September bei Paris ausgetragen – erst zum zweiten Mal auf dem europäischen Festland und leider ohne einen Deutschen. Ob das Europa-Team von Kapitän Thomas Björn dem Titelverteidiger USA die begehrte Trophy wieder abnimmt, ist bis zum letzten Putt ungewiss.

Aber sicher ist: Made in Germany glänzt zum Ryder Cup auf jeden Fall. Denn JuCad, deutscher Hersteller von Edel-Caddys aus Edelstahl, Titan oder Carbon, leistet seinen Beitrag zum Ryder Cup in Form von zwei Sondermodellen aus Carbon: Als Hommage an das meistbeachtete Golfturnier der Welt präsentiert JuCad das Europa-Modell als JuCad Travel im typischen Ryder Cup-Design (3400 Euro) und im USA-Design gleich in drei Versionen: Als Handwagen (890 Euro) und jeweils als Elektro-Modell als „Travel“ (3400 Euro) bzw. „Phantom“ (4300 Euro). Alle Modelle bieten maximale Stabilität bei minimalem Gewicht, das praktische Packmass und bei den Elektro-Modellen jeweils zwei in den Achsen integrierte Motoren, die uneingeschränktes Golf-Vergnügen garantieren.

www.jucad.de

Medien-Kontakt: media & marketing münchen / fedra sayegh PR, Vollmannstr. 40, 81927 München. Phone: +49 (0)89 - 92 33 30 0 / Mail: fs@sayegh-pr.de